

Beginn und Ende der Veranstaltung ist auf den Kursfahrplan abgestimmt.
Wir möchten Sie bitten, nicht mit den Privatautos anzureisen, da nur sehr wenige Parkplätze vorhanden sind.*

** Fahrplan für Samstag sowie Sonntag:*

*Chur-Versam-Safien Platz: Chur ab 9.56, Versam an 10.16, Versam ab 10.20,
Safien Platz an 11.03*

*Safien Platz-Versam-Chur: Safien Platz ab 15.47/17.47, Versam an 16.32/18.32,
Versam ab 16.36/18.36, Chur an 17.02/19.02*



NIKE

Denkmalpflege Graubünden, Bündner Heimatschutz,
Verein Safier Ställe, Gemeinde Safien

sa.08. september.07

so.09.september.07

Safien

Die Landschaft von Safien wird seit Jahrhunderten von der Landwirtschaft geprägt. Mit den zahlreichen über das Gelände verteilten Ställen, Scheunen und Alphütten ist sie noch heute das Abbild der traditionellen Landwirtschaft, die bis Mitte des 20. Jahrhundert das Leben im Safiental bestimmt hat. Die moderne Landwirtschaft benötigt die dezentralen Ställe nicht mehr. Viele Gebäude sind in einem schlechten Zustand und dem Verfall preisgegeben. Die Initianten des Projekts Safier Ställe möchten die Safier Siedlungslandschaft erhalten, als kulturelles Erbe und als touristische Attraktion. Im Vordergrund des Projekts steht die Sicherung der Gebäude, gleichzeitig wird über ihre zukünftige Nutzung nachgedacht. Sichern bedeutet in erster Linie Neubedachung. Die Sanierung der Schindeldächer wird mit Rohstoffen und Arbeitskräften aus dem Safiental ausgeführt. Gleichzeitig mit dem Start des Projekts Safier Ställe wurde die Genossenschaft Schindelwerkstatt Safien gegründet. Im Rahmen dieses zweiten Projekts stellen Einwohnerinnen und Einwohner von Safien in alter Tradition Schindeln her. Das für die Herstellung der Schindeln benötigte Holz wird vom lokalen Forstdienst bereitgestellt. Ziel der Schindelwerkstatt ist die Erhaltung eines alten Handwerkes und die Schaffung von Nebenerwerbsmöglichkeiten.

Tag des Denkmals
2007

Safiental



sa.08.september.07

11.15: Eröffnungsansprachen (Mehrzweckgebäude, Safien Platz)

Musikalische Umrahmung der Musikgesellschaft Alpenrösli
Verpflegung durch den Landfrauenverein Safien

14.00 bis 17.00: Führungen gemäss Programm

20.00: Mitgliederversammlung des Vereins Safier Ställe (Gasthaus Rathaus, Safien Platz)

Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!

20.30: Vortrag von Thomas Gadmer, Walservereinigung Graubünden (Gasthaus Rathaus, Safien Platz)

„Ussezue uuf, opnä iichi, inderzue aab und underzue uus -
Näheres zur Safier Mundart“

so.09.september.07

10.15: Eröffnungsansprachen (Mehrzweckgebäude, Safien Platz)

Musikalische Umrahmung der Kapelle Valdiena-Echo und der
Kapelle Hunger
Verpflegung durch den Landfrauenverein Safien

11.00 bis 17.00: Führungen gemäss Programm

Die Teilnehmerzahlen sind bei allen Führungen beschränkt. Eine Anmeldung am Informationsstand (Safien Platz, Mehrzweckgebäude) ist erforderlich. Der Transfer zu den einzelnen Objekten findet organisiert mit Bussen statt (keine Parkmöglichkeiten an den besuchten Orten!).

- **Führung 1 (Dauer 3 h): Sa und So je 14.00**

Evangelische Kirche, Thalkirch und Stallscheunen, Enthälb

Besichtigung der 1441 geweihten, frisch restaurierten Kirche, zuhinterst im Tal.
Die Stallscheunen in Enthälb sind auffallenderweise mit Steinplatten, nicht mit Holz gedeckt.

- **Führung 2 (Dauer 2 h): Sa 14.00; So 11.00 und 14.00**

Wohnhaus Patterson und Schindelwerkstatt, Bruschgäläschg

Besichtigung eines soeben instand gesetzten, typischen Walser Wohnhauses. Vor Ort wird das Handwerk der Schindelwerkstatt gezeigt.

- **Führung 3 (Dauer 2 h): Sa 14.00; So 11.00 und 14.00**

Heimatmuseum und Nüw Huus, Camana

Das in einem historischen Walserhaus untergebrachte Talmuseum widmet sich der Erhaltung einheimischen Kulturguts. Das soeben restaurierte Nüw Huus wird künftig in Zusammenarbeit mit der Stiftung „Ferien im Baudenkmal“ vermietet.

- **Führung 4 (Dauer 2 h): Sa 14.00; So 11.00 und 14.00**

Kulturlandschaft, Camanerhütten

Auf Camana ist die charakteristische Kulturlandschaft des Tales mit dem Siedlungsmuster der verstreuten Einzelbauten und der verschiedenen Geländekammern erlebbar.

- **Führung 5 (Dauer 2 h): Sa 14.00; So 11.00 und 14.00**

Safier Fichtenwald

Ein Waldspaziergang erklärt den Fichtenwald, eine Lebensgrundlage des Tales.

- **Führung 6 (Dauer 2 h): Sa und So je 14.00**

Wohnhaus Gugalun, Arezen

Architekt Peter Zumthor hat einen exemplarischen zeitgenössischen Umbau realisiert.

- **Führung 7 (Dauer 1 h): Sa 14.00, 15.15 und 16.30;
So 11.00, 14.00 und 16.00**

Forst- und Gemeindewerkhof

Der Neubau von 2005 ist ein Musterbeispiel für zeitgenössischen Holzbau in den Bündner Alpen.

- **Führung 8 (Dauer 1 h): Sa 14.00, 15.15 und 16.30;
So 11.00, 14.00 und 16.00**

Mehrzweckhalle

Die Mehrzweckhalle ist das weltweit erste vollständig mit FSC-zertifiziertem einheimischem Holz errichtete öffentliche Gebäude.

- **Führung 9 (Dauer 1 h): Sa 14.00, 15.15 und 16.30;
So 11.00, 14.00 und 16.00**

Holz und Holzprodukte

Sägerei, Zimmerei, Schreinerei und Planungsbüro der Familie F. Hunger sichern die Veredelung des einheimischen Rohstoffes Holz.

- **Führung 10 (Dauer 1 h): Sa 14.00, 15.15 und 16.30;
So 11.00, 14.00 und 16.00**

Dendrochronologie

Die Methode der dendrochronologischen Altersbestimmung wird an einem Safier Haus demonstriert.

- **Führung 10 (Dauer 1 h): Sa 14.00, 15.15 und 16.30;
So 11.00, 14.00 und 16.00**

Zentrale Safien Platz der Kraftwerke Zervreila

Die Umgebung von Safien Platz ist vom 1953-57 erbauten Kraftwerk geprägt.